



# update



Kommunales Rechenzentrum  
Minden-Ravensberg/Lippe

21. Jahrgang | Ausgabe 09/2011 | 21. Oktober 2011

KUNDENINFORMATION

## Realisierung von Einsparpotenzialen durch intelligentes Druckmanagement



Kein Thema beschäftigt die Kommunalpolitik derzeit wohl so sehr wie die aktuelle Finanzknappheit. Die Steuereinnahmen sind rückläufig, das Geld ist überall knapp, mögliche Einsparpotentiale sind bereits weitestgehend ausgeschöpft. Eine einfache Möglichkeit, bares Geld zu sparen, bietet das Kommunale Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (krz) seinen Mitgliedsverwaltungen jetzt mit printgate Q!, einer Software zum Einsammeln individueller Anschreiben der Kommunen und anderer öffentlicher Einrichtungen. Das Schöne daran: Durch printgate Q! entstehen kaum zusätzlichen Kosten und die Einsparmöglichkeiten für Kommunen sind groß.

printgate Q!

Worum geht es? Die neu entwickelte Software übernimmt Druckaufträge aus jeder üblichen Textverarbeitung (u.a. Windows Word) und legt alle Druckdaten auf einem zentralen Server im krz ab. Dort werden die einzelnen Briefe zunächst gesammelt und zu einem festgelegten Zeitpunkt zur Weiterverarbeitung im Druckzentrum des krz freigegeben. Bis zu diesem Zeitpunkt hat jeder Sachbearbeiter die volle Kontrolle über seine geschriebenen Briefe/Serienbriefe. Er kann seine eigenen Briefe bis zum Druck noch korrigieren oder löschen.

Ihr kommunaler IT-Dienstleister ...wir integrieren Innovationen.

## ■ Massenverarbeitung hilft sparen

Printgate Q! hilft dabei, die Sachbearbeitung zu entlasten und Druckkosten vor Ort einzusparen. So lassen sich in den Verwaltungen künftig Kosten für Laufwege zum Drucker oder zur Poststelle reduzieren und durch die Massenverarbeitung im Druckzentrum des krz Druck- und Materialkosten einsparen. Außerdem wird der komplette Ablauf vom Schreiben eines Briefes bis zur Postübergabe an einen Zustelldienst durch den automatisierten Ablauf beschleunigt.

Alle Dokumente werden vor dem Druck portooptimiert, d. h., Briefe aus unterschiedlichen Verfahren für ein und denselben Empfänger werden in einen Briefumschlag sortiert und mit allen anderen Briefen nach Kriterien der Deutschen Post AG aufbereitet, um den vollen Portorabatt von z. Zt. 26% netto zu erzielen. Diese Einsparung gibt das krz übrigens komplett an seine Kunden weiter.

Anschließend erfolgen der Druck, die Kuvertierung und die Einlieferung in das Briefzentrum der Deutschen Post AG in Herford bzw. die Übergabe an einen privaten Briefzusteller. Der kommunale Service-Provider in Lemgo garantiert, dass jedes Anschreiben aus printgate Q! noch am selben Tag beim gewünschten Briefzusteller (Briefzentrum der Deutschen Post bzw. privater Zustelldienst) eingeliefert wird.

## ■ Erfolgsfaktoren

Bei der Entwicklung von printgate Q! hat das krz sehr großen Wert auf Benutzerfreundlichkeit und Transparenz gelegt. Dies ist die Voraussetzung für den vertrauensvollen täglichen Einsatz durch künftige Benutzer. Denn gerade für printgate Q! gilt: Die Masse macht's! Je mehr Kommunen also am Verfahren aktiv teilnehmen, desto größer sind die Einsparungen, insbesondere bei Adressbündelung und Portorabattierung.



### Ihre Ansprechpartner im krz:

Kommunales Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe  
Schloßstraße 15, 32657 Lemgo

<b>Hartmut Möllerfriedrich</b> (Vertrieb)	<b>Dirk Niemeyer</b> (Technik)
Telefon: 05261/252-113	Telefon: 05261/252-117
Fax: 05261/932-113	Fax: 05261/932-117
h.moellerfriedrich@krz.de	d.niemeyer@krz.de

## DRUCK- UND KUVERTIERZENTRUM

Auf rund 400 Quadratmetern stehen Hochleistungsdrucker sowie leistungsfähige Kuvertiersysteme und -straßen zur Verfügung, um mehr als 3,9 Mio. Briefe im Jahr zu produzieren. Ausgeklügelte Software-Lösungen sorgen dafür, dass diese Briefe und der sonstige Output post- und gemeindebezogen vorsortiert, zusammengefasst und optimal versandt werden. Der Nachschub an Papier wird in einem klimatisierten Lager bereitgehalten, damit auch in Spitzenzeiten zügig und termintreu gearbeitet wird.



## ■ CDU Kreistagsfraktion Lippe besucht das krz



Vor dem Druck- und Kuvertierzentrum des krz: Die CDU-Kreistagsfraktion Lippe, Geschäftsführer Reinhold Harnisch und Abteilungsleiter Volker Mengedoht. Bild: krz

Die CDU-Kreistagsfraktion Lippe hat das Kommunale Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (krz) besucht, um sich über die kommunale Selbsthilfe-Einrichtung zu informieren, die unlängst vom Bundesinnenminister als bester Dienstleister für kommunale Verwaltungen in Deutschland ausgezeichnet wurde.

Im modernen Konferenzraum des IT-Dienstleisters eröffnete der stellvertretende Fraktionsvorsitzende Hans-Joachim Niehage die Sitzung und begrüßte die Anwesenden. Geschäftsführer Reinhold Harnisch gab einen umfassenden Überblick der Leistungen des Hauses und betonte dabei besonders den zentralen Gedanken des kommunalen Zweckverbandes, der in diesen Tagen sein 40. Jubiläum beging: zusammzurücken, um gemeinsam Synergien zu nutzen und dadurch finanzielle Mittel zu sparen. So können in der gemeinsamen Aufgabenwahrnehmung unter dem Stichwort „Shared Services“ Potenziale gebündelt und Prozesse standardisiert werden, erklärte Harnisch weiter.

Der Geschäftsführer erläuterte den zentralen Gehaltsservice (ZGS), die Funktionalität des eingesetzten Ratsinformationssystems (Session) wie auch den gemeinsamen Standesamtsbezirk der vier nord-

lippischen Gemeinden (AutiSta mit dem krz-ePR-Server) und skizzierte die Zusammenarbeit mit dem Kreis Lippe und den weiteren Kreisen des Verbandsgebietes, Herford und Minden-Lübbecke. Im Anschluss führten Reinhold Harnisch und Volker Mengedoht, Leiter der Abteilung Technik und Infrastruktur, die Besuchergruppe durch das moderne Druck- und Kuvertierzentrum des krz auf dem Lemgoer Campus. In der ehemaligen Schloss-Scheune ist eine hochmoderne Einrichtung entstanden, die mittlerweile für zahlreiche Kommunen in ganz Deutschland Druckdienstleistungen erbringt. Dabei gewährleistet die neuste Druck- und Kuvertiertechnik einen jährlichen Druckoutput von über 18 Mio. Seiten und erzielt so für seine Kunden Einsparungen bis zu 26 % durch Adressbündelung und Postoptimierung. Ersparnisse, die auch künftig bei Individualschreiben möglich sind: Durch das neue Druckportal „printgateQ!“, mit dem Anschreiben und Serienbriefe beim Lemgoer IT-Dienstleister gedruckt und versandt werden können.

Dr. Lucas Heumann, Fraktionsvorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion, zeigte sich besonders beeindruckt von der Leistungsfähigkeit der modernen Kuvertiermaschine, die stündlich 16.000 Vorgänge bearbeiten kann, und dankte in seinen abschließenden Worten dem krz und seinen Mitarbeitern für die kompetente Führung.



Dr. Lucas Heumann Fraktionsvorsitzender der CDU Kreistagsfraktion und krz-Geschäftsführer Reinhold Harnisch im Dialog über Shared Services

### IMPRESSUM

Herausgeber:

krz  
Kommunales Rechenzentrum  
Minden-Ravensberg/Lippe  
Postfach 469  
32634 Lemgo

Tel. 05261 252-0  
Fax 05261 252-200  
info@krz.de  
www.krz.de

V.i.S.d.P.: Wolfgang Scherer  
Redaktion:  
Dirk Stock  
Tel. 05261 252-251  
d.stock@krz.de

Bettina Hoven  
Tel. 05261 252-181  
b.hoven@krz.de  
Bildnachweise: krz Lemgo